

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 264.

Donnerstag den 10. November

1864.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Merseburg.

Die Unterzeichneten sind theils von dem Comité zu Merseburg, theils hier von dem Gewerbe-Verein und der Polytechnischen Gesellschaft gewählt und beauftragt die Beschickung der Merseburger Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu befördern. Dieselben wollen demnach nicht verfehlen die Aufmerksamkeit ihrer geehrten Mitbürger vom Gewerbebestande ganz besonders auf diese Ausstellung hinzulenken. Es handelt sich dabei nicht um eine Weltausstellung, auf welcher nur große und brillante Gegenstände Aufmerksamkeit erregen, während die beste Arbeit der kleineren und nützlichsten Gewerbe unter den Massen unbemerkt verschwindet; es handelt sich nicht um eine Sendung in weite Ferne, von welcher die Gegenstände, auf welche so viel Kosten und Arbeit verwendet sind, beschädigt und werthlos zurück zu kommen pflegen. Es handelt sich nur um eine Ausstellung in nächster Nähe, leicht erreichbar für den Einsender und ebenso geeignet, ein möglichst vollständiges Bild der Industrie der aneinander grenzenden Landestheile zu geben, als auch das Bild der Gewerthätigkeit unserer Stadt und die Leistungen der einzelnen Einsender nach Güte und Preiswürdigkeit zur Geltung zu bringen. Daß aber Halle, mit seinem aufstrebenden Gewerbeleiß und mit seiner durch die bestehende und bald erwartete Kreuzung aller wichtigen Eisenbahnverbindungen zu einem industriellen Mittelpunkt so glücklichen Lage, auch jetzt in Merseburg ausgezeichnet vertreten sei, das erfordert der Nutzen wie die gewerbliche Ehre unserer Stadt. Die Unterzeichneten hoffen demnach aus Halle und seiner Umgebung zahlreiche und tüchtige Betheiligung an der Ausstellung eintreten zu sehen. Jeder derselben ist bereit, denen, die sich dafür interessieren, mündliche Auskunft zu geben und die erforderlichen Papiere einzuhändigen. Die

Zeit der Ausstellung ist vorläufig auf Mai und Juni künftigen Jahres bestimmt und die Anmeldung der dafür bestimmten Gegenstände wird längstens bis Ende Februar, die Einsendung bis Ende März nöthig sein.

Halle, den 6. November 1864.

W. Berger, Drechslermeister. **Demuth**, Kaufmann. **Gundermann**, Webermeister. **Hefert**, Conditor. **Herschenz**, Stadtbaumeister. **Jacob**, Fabrikant. **Lindner**, Fabrikant. **Dr. K. Müller**, Ritter, Drechslermeister. **Schönemann**, Tischlermeister. **Vogel**, Schneidermeister. **Werner**, Stellmachermeister.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Marienparochie: Den 30. October der Postbeamte Wagener mit J. F. Stolze. — Der Zeugschmied Schmidt mit S. R. M. Raumann. — Der Maurer Kreuzberg mit Ch. F. Mörse. — Den 31. der Weber Müller mit C. M. R. Voigt.

Ulrichsparochie: Den 30. October der Eisenbahnarbeiter Serner mit F. A. Hammer.

Moritzparochie: Den 30. October der Ziegeldecker Loffe mit C. M. Möller.

Domkirche: Den 27. October der Steinhauer Schumann mit Ch. F. H. Brendel.

Militairgemeinde: Den 1. November der Sergeant von der 4. Comp. des Magd. Füß.-Reg. (Nr. 36) Neuerburg mit M. S. E. Voigt.



Katholische Kirche: Den 2. October der Handarbeiter Scharfe mit Ch. R. J. Stahl. — Der Wagenschieber Lennarz mit Ch. B. Deege. — Der Handarbeiter Robold mit Wittwe Th. Römbling geb. Gottlieb. — Der Handarbeiter Heidrich mit A. M. Schneider. — Der Handarbeiter Dörner mit M. G. Augustin geb. Richter. — Den 3. der Postbeamte Körner mit F. Mittag.

Neumarkt: Den 30. October der Fabrikarbeiter Burhardt mit S. Mangold.

Glauchau: Den 30. October der Former und Eisengießer Bollmer mit M. Th. B. Römer. — Der Handarbeiter Sachse mit verw. A. G. Schumann geb. Jäntsch.

Geborene:

Marienparochie: Den 19. Juli dem Schneider Richter ein S., Friedrich Paul. — Den 13. September dem Kaufmann Mulert eine T., Emma Margarethe. — Den 18. dem Expedient Ludwig eine T., Martha. — Den 24. dem Zimmermann Schwarz eine T., Concordia Emilie Helene.

Ulrichsparochie: Den 20. September dem Güter-Expeditions-Assistenten Lehmann eine T., Pauline Anna. — Den 25. dem Kupferschmied Feuerstach eine T., Johanne Friederike Bertha Agnes. — Den 26. ein unehel. S., Wilhelm Walter. — Den 3. October dem Maler Zander ein S., Paul. — Den 17. dem Materialienverwalter Klengel eine T., Ida Clara.

Moritzparochie: Den 11. September dem Handarbeiter Heine ein S., Friedrich Ferdinand Albert. — Den 2. October dem Böttchermeister Pötsch eine T., Pauline Margarethe Martha. — Den 3. dem Zimmermann Glaser ein S., Carl Albert Gustav. — Den 12. eine unehel. T., Auguste Rosette Clara. **Entbindungs-Institut:** Den 21. October ein unehel. S., August Friedrich. Den 26. ein unehel. S., Carl.

Domkirche: Den 2. Juli dem Schneider Altendorf ein S., Johann Paul. — Den 26. August ein unehel. S., Hermann Otto. — Den 24. September dem Böttchermeister Beyer eine T., Antonie Agnes Clara.

Militair-Gemeinde: Den 27. September dem Sergeant von der 5. Comp. des Magdeb. Füß-Reg. (Nr. 36) Schiller eine T., Rosalie Henriette Theresia Margarethe.

Katholische Kirche: Den 6. Juni dem Handarbeiter Meinhardt eine T., Friederike

Emilie Clara. — Den 27. Juli dem Handarbeiter Brandenberger ein S., Otto August Heinrich. — Den 1. September dem Steinhauer Ringleb ein S., Wilhelm. — Den 13. dem Feldwebel von der 8. Comp. des Magdeb. Füß-Reg. (Nr. 36) Krumm eine T., Hedwig Pauline Louise Auguste. — Den 17. dem Arbeiter Jung eine T., Marie. — Den 5. October dem Bäckermeister Riesner ein S., August Emil Louis Otto. — Den 6. ein unehel. S., Friedrich Albert Gustav.

Neumarkt: Den 22. September dem Tischler Bönig ein S., Emil Hermann. — Den 7. October dem Schiffer Fischer eine T., Louise Henriette Marie.

Glauchau: Den 1. September dem Handarbeiter Schmelzer eine T., Friederike Wilhelmine Henriette Emma. — Den 18. dem Handarbeiter Grabau ein S., Wilhelm Carl Christian. — Ein unehel. S., Franz Ludwig August. — Den 20. dem Handarbeiter Jehntsch eine T., Pauline Marie. — Den 1. October dem Zimmermann Kramer ein S., Gottlob Wilhelm. — Den 3. dem Stuhlmachermeister Voigt ein S., Hermann. — Den 18. dem Ziegelstreicher Kloppe eine T., Friederike Wilhelmine Theresie.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 25. October der Privatschreiber Dießner, 46 J. Selbstmord. — Den 26. des Handelsmanns Milowsky S. Max, 4 M. 11 T. Entkräftung. — Den 27. des Handelsmanns Hoffmann S. Friedrich Otto, 2 M. 18 T. Schwäche. — Den 28. des Zeugschmiedemeisters Glaser Ehefrau, 53 J. 13 T. Carcinosa. — Der Kaufmann Lehnert, 39 J. Gehirnschlag. — Der Eisenbahnarbeiter Raasch, 22 J. Typhus. — Den 29. der Böttchermeister Wurmsch, 57 J. 8 M. Luftröhrenverschleimung. — Den 30. der Hausknecht Jörn, 42 J. 10 M. Schlagfluß. — Der Eisenbahnarbeiter Heime, 26 J. 7 M. Lungenlähmung. — Den 1. November des Schuhmachermeisters Gade S. Louis Robert Siegmund, 5 J. 3 M. Diphtheritis.

Ulrichsparochie: Den 28. October der Mäler Brandt, 64 J. Magenverhärtung. — Den 29. des Handarbeiters Spaar S. Robert, 1 J. 1 M. Masern.

Moritzparochie: Den 27. October des Haloren Lehmann T. Marie, 10 T. Schwäche. — Den 29. des Nachtwächters und Schuhmachers Wagner Ehefrau, 43 J. Nierenkrankheit. — Des



Schlossergesellen Kühne S. Otto Louis Carl, 9 M. Krämpfe. — Des Schuhmachermeisters Gerlach S. Albert, 12 J. 1 M. 25 L. brandige Bräune. — Den 30. der nachgel. Sohn des Sattlers Peter, Andreas Ferdinand Wilhelm, 1 J. 7 M. 15 L. Abzehrung. — Den 31. der Weißgerbermeister Bartels, 44 J. 4 M. Lungenucht. — Den 1. November ein unehel. S., Louis, 5 J. 1 M. 3 L. brandige Bräune.

Domkirche: Den 30. October des Bäckers Heine Wittwe, 59 J. 3 M. Unterleibsentzündung. — Den 31. des Briefträgers Gieseler L. Anna, 5 J. 4 M. 2 W. 6 L. brandige Bräune.

Neumarkt: Den 24. October des Schneidermeisters Blüschke L., todtgeb. — Den 26. des Dekonomen Nießschmann L. Margarethe, 2 J. 6 M. Gehirndruck.

Glauch: Den 23. October ein unehel. S., Wilhelm Carl, 2 M. 19 L. Darmcatarrh. — Den 26. des Handarbeiters Ohme S. Johannes August, 11 M. 12 L. Entkräftung. — Den 27. unehel. todtgeb. Zwillingkinder. — Den 28. des Schlossergesellen Wagner unget. L., 2 L. Schwäche. — Den 30. des Zimmermanns Seidel S. Wilhelm Hermann Alexander, 6 J. 5 M. 3 W. 6 L. Group.

Kirchliche Anzeige.

Zu Glaucha: Freitag den. 11. November Vormittags 10 Uhr Beichte und Communion Herr Pastor Seiler.

Bekanntmachungen.

Bettfedern-Verkauf.

Alle Sorten feingerissene, böhmische Bettfedern, Daunen u. Schwanenfedern sind stets in größter Auswahl vorräthig und offerirt solche zu den solidesten Preisen die Bettfedernhandlung des **Jos. Pöschl** alhier, im Gasthof zum „schwarzen Adler,“ gr. Steinstraße.

Eine Repetir-Uhr, die auch viertelt, wo man auch zur Nachtzeit weiß, wie es an der Zeit ist, durch Druck, ist für 6 \mathcal{R} zu verkaufen

Jägerplatz Nr. 14, eine Tr. hoch.

Sehr süßes Pflaumenmus a \mathcal{Z} . 20 \mathcal{S} ., im Ganzen billiger, empfiehlt
F. A. Timmler, alter Markt 36.

Ein halbverdeckter Kutschwagen ist billig zu verkaufen kleine Märkerstraße Nr. 3.

Einen neuen Kleidersekretair verk. Geiststraße 21.

Eine 4cellige Marktbude, gut im Stande, ist zu verkaufen Schülershof Nr. 19.

Ambalema-Sigarren,

vorzüglich schön, pro 100 Stück 1 \mathcal{R} ., empfiehlt
Hermann Baentsch.

Zu verkaufen steht ein guter dauerhaft gearbeiteter Ladentisch, ein kleiner eiserner Stubenofen, zwei Stück Ladenlampen, eine nicht zu große Waschwanne nebst Fässer, ein Kinderwagen, ein kleiner Kessel, vier Eimer enthaltend, und mehrere andere Sachen. Das Nähere zu erfragen in der Expedir.

Einen Handrollwagen verkauft Harzgasse 10.

Ein eiserner **Heizofen** mittlerer Größe steht zu verkaufen Landwehrstraße Nr. 6, parterre.

1 Küchenschrank, Tische, Schüsselbrett, Ofenschirm u. andere Sachen sof. zu verk. alt. Markt 3.

Eine Decimal-Waage von 2—3 Centner Tragkraft wird zu kaufen gesucht Berggasse Nr. 3.

Rindermarkt und **Rindergallen** kauft und zahlt den höchsten Preis dafür

Hermann Sauer, Rannische Straße Nr. 2. Auch wird ein alter Kanonenofen zu kaufen gesucht.

2000 \mathcal{R} . Mündelgelder, auch getheilt, sind sofort oder 1. Jan. auszuleihen gr. Ulrichsstr. 48.

Ein stud. phil. ertbeilt gegen billiges Honorar **Nachhilfe** oder **Privatstunden** gr. Wallstraße Nr. 7, 2 Tr.

Ein Korbmachergeselle findet Arbeit bei **C. Schramm**, Mittelstraße.

Strickerinnen finden Beschäftigung und können sich Abends von 6—8 Uhr melden bei

H. Schnee, gr. Steinstraße Nr. 68.

Ein im Waschen, Plätten und Nähen tüchtiges Hausmädchen wird zum 1. Januar gesucht

Schimmelgasse Nr. 7.

Ein ordentliches Mädchen findet dauernde Beschäftigung Moritzkirchhof Nr. 5.

Köchinnen u. Hausmädchen erhalten sofort gute Stellen durch Frau **Hartmann**, gr. Schlamm 10.

Als billigstes Brennmaterial: (Kohlen à 5 Sgr. u. Kokes à 4 Sgr. pr. Schffl. Briquettes à 20 Sgr. pr. 100 b. Mann & Söhne.

NB. Schriftliche Bestellungen bitten gefälligst niederzulegen in unsere Briefkasten bei Herren
 1. Hensel & Hänert, Leipzstr. | 3. Lehmann, am Leipz. Thor | 5. Thurm, am Moritzthor | 7. Lauterbahn, am Klausthor
 2. Herzau, Leipzigerstr. 87 | 4. Schliack, am Waisenhaus | 6. Volk, an der Post | 8. Klinsmann, gr. Ulrichst. 16
 9. an der Königl. Reitbahn | 10. an der Pfeffer'schen Buchhandlung am Markt.

Schleier in größter Auswahl (eine Partie äußerst billig),
Damenhosen von 20 Sgr. an, **warme Höschen** für Kinder, **wollene Jäckchen** u. **Käppchen**,
 eine Partie **einzelne Kinderhemden** billig.
Moiréeröcke für Erwachsene, desgl. für Kinder, in schönster Auswahl, **Blousen**,
Mull zu Blousen und Kleidern wunderschön; Bestellungen auf Kleider, auf Wäsche, werden
 auf das Schnellste und Sauberste ausgeführt.
Vorzeichnungen in **Pique**, **Decken**, **Kragen**, **Schälchen**, **Papierkanten** u. s. w.
 stets das **Neueste** empfiehlt
Schmeerstraße 33/34. L. Remmler. Schmeerstraße 33/34.

Tapiserie - Waaren,
 bestehend in angefangenen und fertigen **Stickereien** zu Schuhen, Rissen, Hosenträgern, Teppichen,
 Notizbüchern zc. zc., sowie alle zum Sticken und Häkeln notwendigen Artikel empfiehlt in großer Aus-
 wahl billigst
Otto Henckel, früher Robert Helm,
Markt Nr. 10, Hôtel garni „zur Börse.“

Stadttheater in Halle.

Donnerstag den 10. November. Bei gänzlich
 aufgehobenem Abonnement: **Der Prophet.** Große
 Oper in 5 Akten. Nach dem Französischen des
 Eugen Scribe, deutsch bearb. v. L. Kellstab.

Die neuen Decorationen sind von den Herren
 Gebrüder **Stügel** gemalt.

Die neuen Costüme sind unter Leitung des Ober-
 Gardrobiers **Naab** angefertigt.

Die Maschinerien stehen unter Leitung des Hrn.
 Castellan **Böge**.

Wegen der Aufführung des „Propheten“ findet
 die **Schillerfeier** am Sonnabend als Nachfeier statt.

Rocco's Etablissement.

Donnerstag den 10. November

Concert

der **Neuen Halle'schen Capelle.**

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

C. Hoffmann.

Vereinigte Männer-Liedertafel.

Sonntag den 13. Novbr. c. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

I. Soirée in Müller's Belle vue.

Freyberg's Salon.

Donnerstag den 10. November

grosses Vocal- u. Instrumental-Concert,
 ausgeführt von dem hiesigen Regimentsmusikcorps
 und der **Schüsler'schen Liedertafel.** Pro-
 gramm durch Anschlagzettel.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 3 Sgr.

A. Schüsler.

F. Fiedler.

Liedertafel „Laute.“

Sonntag den 13. d. Mts. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Concert und Ball im Salon der Weintraube.
 Karten bei Herrn **Stark**, Rathhausgasse Nr. 5.

Hummelmann's Restauration.

Heute Donnerstag Soirée musicale von der
 Gesellschaft **Haack**.

Heute Donnerstag Schlachtesfest
in d. Denmarkschen Branerei.

Semm's Restauration,

Königsstraße Nr. 10.

Donnerstag Abend **Pökelknochen** mit Meer-
 rettig. Bier ff.